



27. September 2017

Schriftliche Anfrage

von Elisabeth Schoch (FDP)
und Christian Huser (FDP)

Überrascht nehmen wir zur Kenntnis, dass für die Alterszentren ein eigenes Wasser mit blauer Etikette und mit dem Vermerk „Hergestellt für: Alterszentren Stadt Zürich, Walchestrasse 33, 8021 Zürich“ produziert wurde. Dieses Wasser wird scheinbar in Deutschland hergestellt, wie dem Vermerk „Hergestellt in Deutschland“ entnommen werden muss.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Zu welchem Zweck wurde für die ASZ ein eigenes Wasser abgefüllt?
2. Wie wurden diese Wasser distribuiert?
3. Wie viele Flaschen wurden produziert und zu welchem Preis?
4. Wie viele Flaschen sind noch an Lager?
5. Warum wurde kein Schweizer Anbieter berücksichtigt?
6. Warum wurde nicht Züri-Wasser berücksichtigt?
7. Wie lässt sich der Transport von Wasser aus Deutschland mit den Zielen der 2000-Watt-Gesellschaft vereinbaren?